

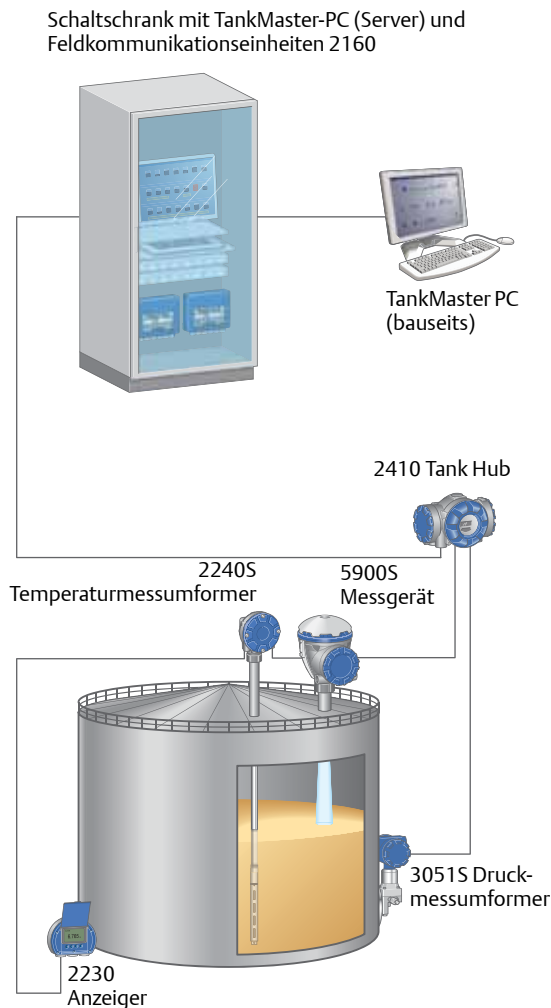
Rosemount® Schaltschrank

für Tankmess-Systeme



- Einfache Installation in der Messwarte
- Kürzere Installationszeiten
- Vollständige Überprüfung der Konfiguration der elektrischen Anschlüsse und der TankMaster-Redundanz vor der Inbetriebnahme
- Schutz der Ausrüstung und Computer in der Messwarte
- Design und Aufbau werden an bereits vorhandene Schaltschränke angeglichen
- Möglichkeit zur späteren Expansion des Systems dank zusätzlicher Anschlüsse und Freiraum im Schrank

Schutz der Ausrüstung und Computer in der Messwarte



Einfache Installation in der Messwarte

Der Rosemount Schaltschrank ermöglicht eine Installation unter Berücksichtigung der besten Industriepraktiken für Messwarten-Ausrüstung und Arbeitsstationen. Der System-Schaltschrank kann in der gleichen Messwarte untergebracht werden wie die Schränke anderer Hersteller (DCS [dezentrales Prozessleitsystem], SIS [sicherheitsgerichtete Systeminstrumentierung], Brandschutz-/Alarmsysteme usw.). Unser Schaltschrank wird bzgl. Größe, Form, Abmessungen und Farbe an alle anderen Schaltschränke angepasst.

- Kürzere Installationszeiten und reduzierte Komplexität.
- Die Anschlüsse zwischen Steuerungskomponenten und Arbeitsstationen werden werkseitig installiert und überprüft, damit Sie wissen, dass alles funktioniert.
- Das System kann vor Ort erweitert werden, und Sie können bei zukünftigem Bedarf weitere Funktionen hinzufügen, dank zusätzlicher Anschlüsse und entsprechendem Freiraum im Schrank.

Verbesserte Zuverlässigkeit und Sicherheit

- Ausrüstung und Computer in der Messwarte sind vor Hitze, Staub und unrechtmäßigem Zugriff geschützt.
- Sämtliche Wartungsarbeiten können an einer Stelle ausgeführt werden (dem Schrank), basierend auf eindeutigen Schaltplänen und Funktionsspezifikationen.

Inhalt

Technische Daten	3	Maßzeichnungen	6
Fotos verschiedener Schrankausführungen	5		

Technische Daten

In den meisten Fällen ist der Schaltschrank speziell für bestimmte Projektanforderungen ausgelegt. Generell wird empfohlen, separate Schränke für die Erhebung von Felddaten (Feldkommunikationseinheit/ 2460 System-Hub) und die Server für die Bestandsverwaltungs-Software zu verwenden. Die nachfolgenden Spezifikationen gelten für ein „Standard“-Projekt.

Allgemeines

Abmessungen⁽¹⁾

- Höhe: 2100 mm (82,7 in.), einschl. Sockel 100 mm (3,9 in.)
- Breite: 800 mm (31,5 in.)
- Tiefe: 800 mm (31,5 in.)

Lüfter und Kühlung

1 oder 2 Filterlüfter⁽²⁾

Mögliche Alarmausgänge

- Hochtemperatur-Relais
- Lüfterfehler-Relais
- Rauchmelder-Relais
- Weitere Alarme (Sammelalarm, Einbruch-Alarm usw.)

Schrank-Oberflächenbearbeitung

Außen- und Innenflächen in Standard-Farbe des Herstellers (RAL 7035, hellgrau), sofern zutreffend.

Türschlösser

Alle Türen werden mit eingebauten verriegelbaren Türgriffen mit der gleichen Schloss- und Schlüssel-Kombination geliefert.

Temperaturmessung im Schrank

In jedem Schrank mit Systemkomponenten, wie z. B. Reglern, E-/A- oder Kommunikationsmodulen, oder mit Spannungsversorgungsmodulen (mit Ausnahme der Server-/Client-Schränke) ist ein Temperaturmessgerät installiert. Dieses Gerät wird an das Basis-Prozessleitsystem (Basic Process Control System – BPCS) angeschlossen, um eine kontinuierliche analoge Temperaturanzeige und Temperatur-Warmmeldungen an die Bediener auszugeben.

1. Typische Abmessungen, individuell anpassbar (alle Rittal-Größen)

2. Positionierung und Anzahl je nach interner Konfiguration.

Zugang

Server-/Netzwerk-Schrank mit vorder- und rückseitigem Zugang.

Hubvorrichtungen

Die Schränke sind mit vier (4) abnehmbaren Hebeösen ausgestattet, um ein sicheres Anheben und Bewegen der Schränke während des Transports und der Installation zu ermöglichen.

Wartung

Module und Komponenten sind so montiert, dass sie bei einem Ausfall schnell ausgetauscht werden können. Sämtliche redundanten Komponenten können ohne Systemabschaltung ausgetauscht werden.

Beleuchtung

Schrankbeleuchtung im Lieferumfang enthalten.

Elektrik

System-Spannungsversorgung

110/230 VAC⁽³⁾

Zusätzliche Anschlüsse

Jeder Schrank wird mit 10 % zusätzlichen Anschlussklemmenblöcken geliefert. Die Auslegung des Schanks bestimmt die Anzahl der Anschlussklemmenblöcke.

Praktische Steckdosen

Praktische Steckdosen im Schrank integriert, sofern vom Kunden nicht anders gewünscht. Praktische Doppel-Steckdosen mit mind. 10 A.

Unterbrecher und Sicherungen

Für jede einzelne Spannungsversorgung im Schrank wird je ein individueller Unterbrecher pro Wechselspannungs-Eingang bereitgestellt.

Individuelle Unterbrecher für jeden Gleichspannungs-Hauptschaltkreis im Schrank.

Einfacher Zugriff auf Sicherungen und Unterbrecher für Wartungsarbeiten, mit ausreichendem Freiraum zu Hindernissen.

3. Je nach Spezifikationen.

Beispiel: Schaltschrank mit redundanten 2160 Feldkommunikationseinheiten/2460 System-Hubs

- Bis zu 2 Paar redundante Felddatensammler
- Für bis zu insgesamt 128 Tanks und 512 Feldgeräte

Ausgänge zum Host-System

- Protokolle: OPC, Modbus[®] RTU, Modbus TCP/IP
- Schnittstelle: RS232, RS485, Ethernet, Faseroptik (über Konverter)

Beispiel: Schaltschrank mit redundantem TankMaster-System

- 2 x TankMaster-Server (redundant)
- 2 x Ethernet-Netzwerkschalter (in einer redundanten Konfiguration)
- 4 x 2180 Feldbus-Modems (redundante serielle Kommunikation)

Ausgänge zum Host-System

- Protokolle: OPC, Modbus RTU, Modbus TCP/IP
- Schnittstelle: RS232, RS485, Ethernet, Faseroptik

Fotos verschiedener Schrankausführungen



Version mit Doppeltür.



Version mit einzelnr Glastür.



Version mit Einzeltür.

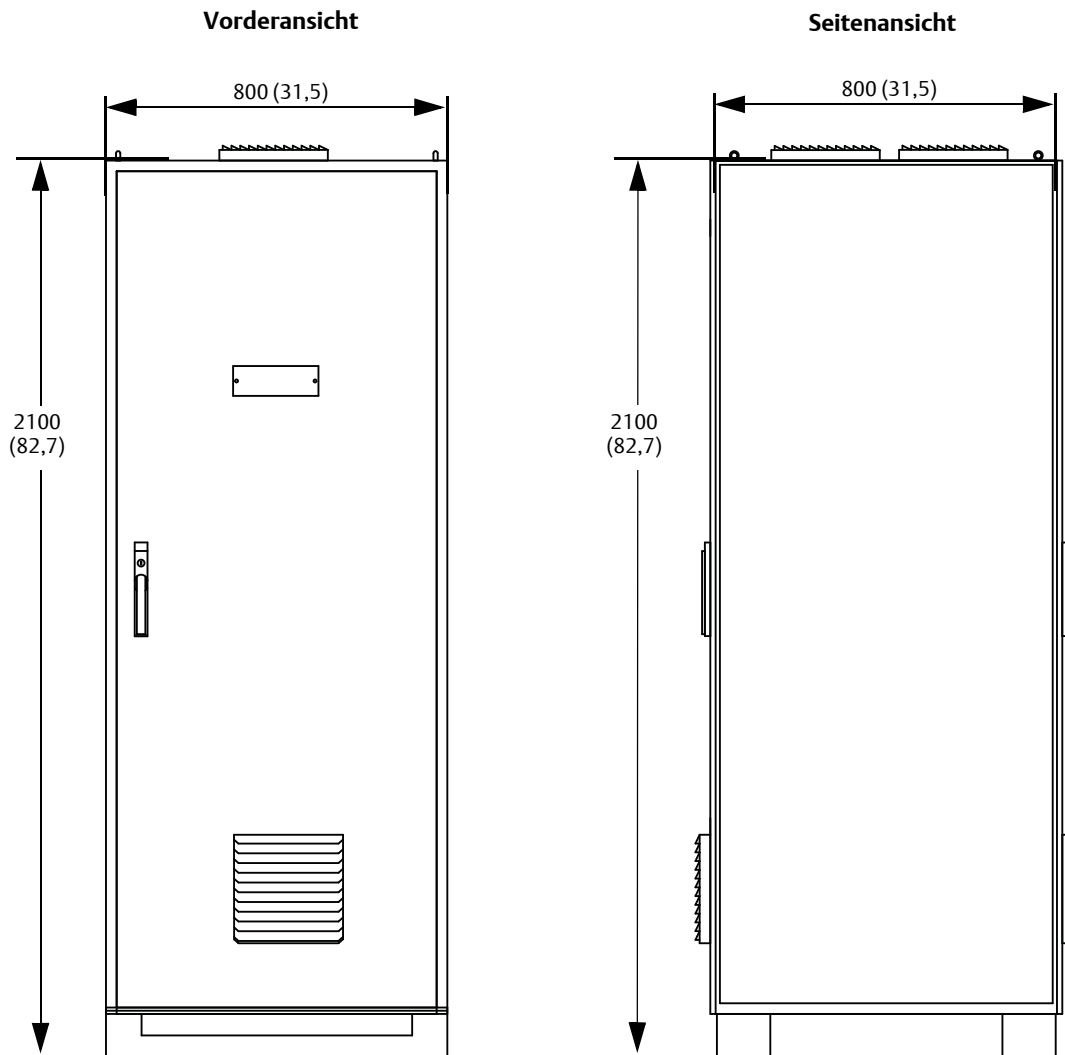


Schrank mit redundanten 2160 Feldkommunikationseinheiten.

Maßzeichnungen

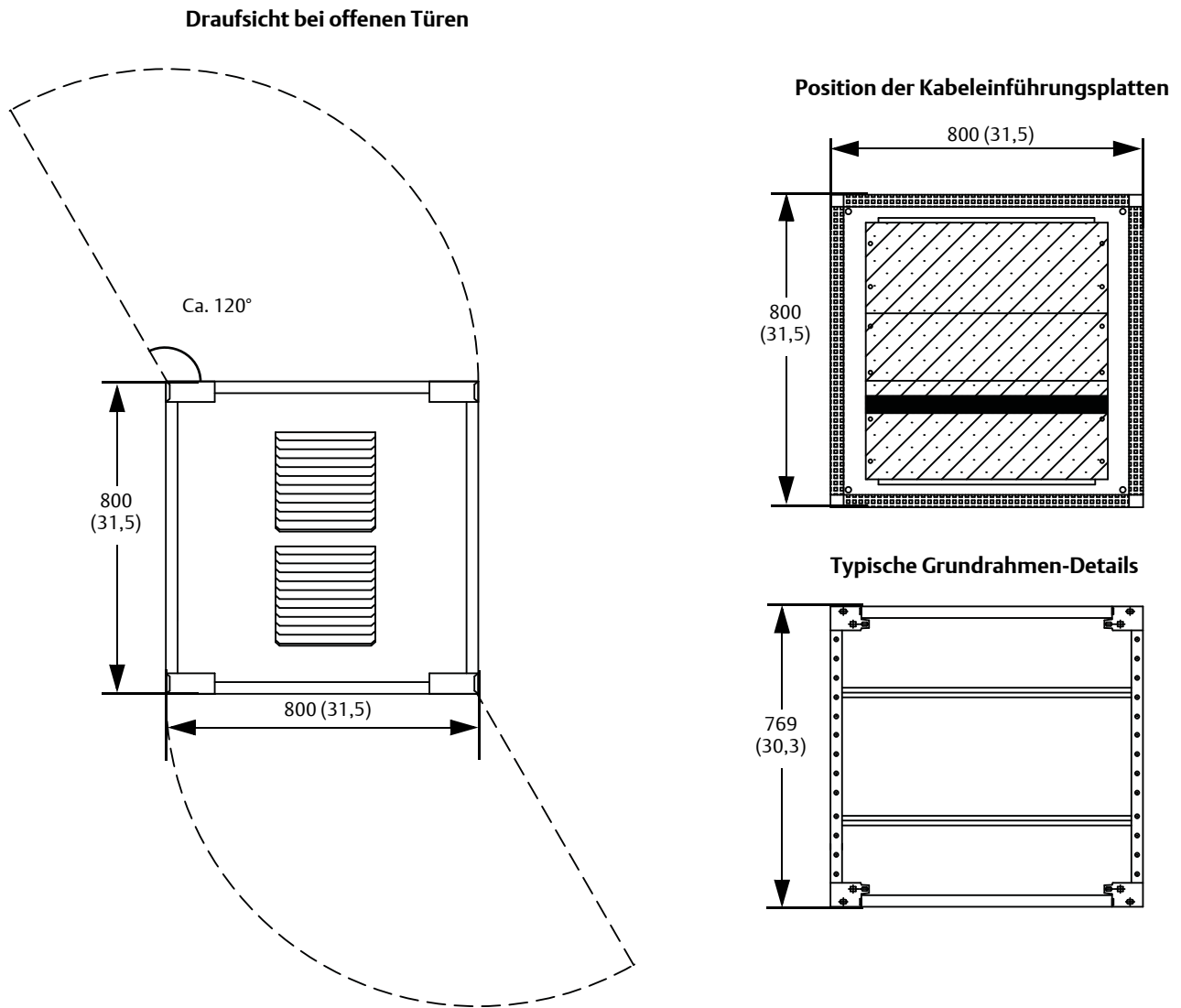
(Beispiel – kleineres System mit nur einem Schrank)

Abbildung 1. Maßzeichnungen, Vorder-/Seitenansicht



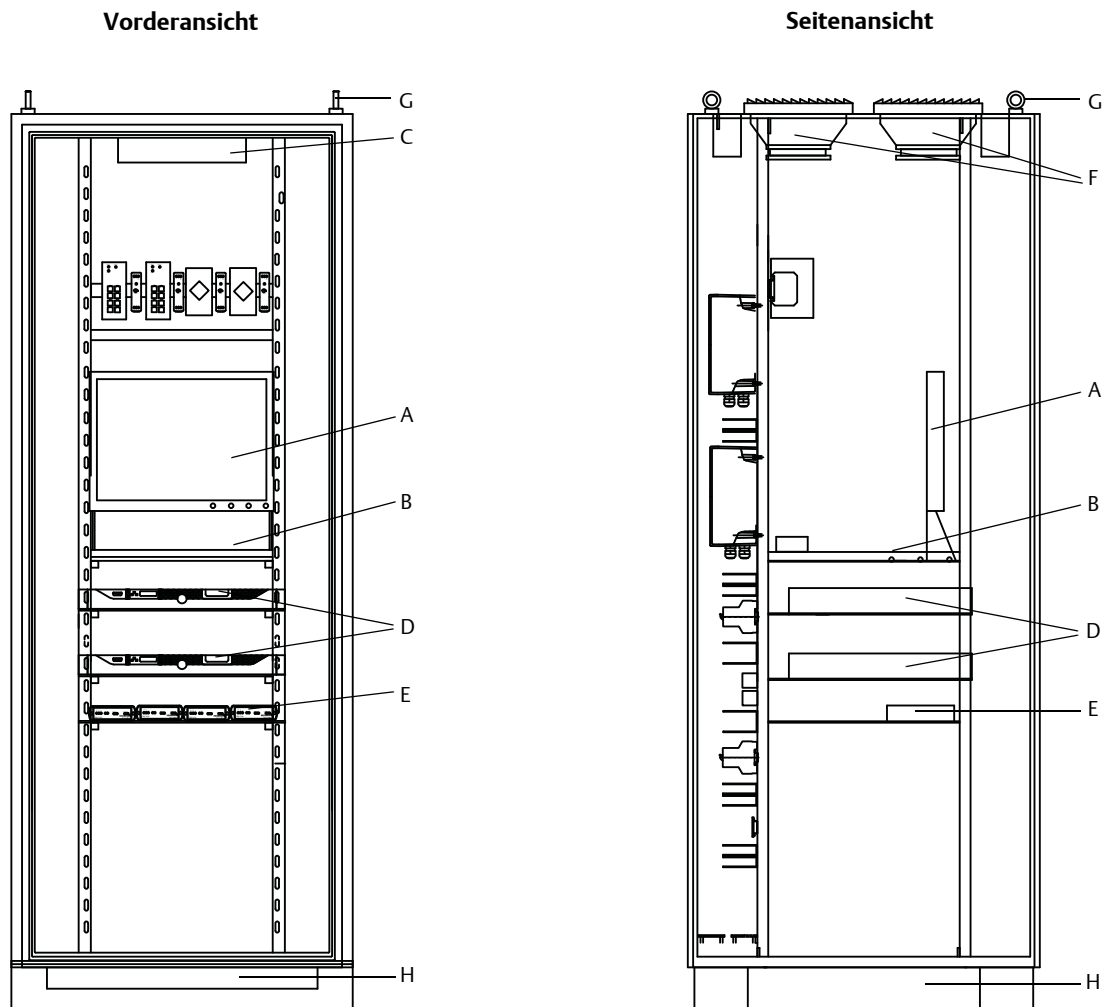
Abmessungen in mm (in.).

Abbildung 2. Maßzeichnungen, Draufsicht



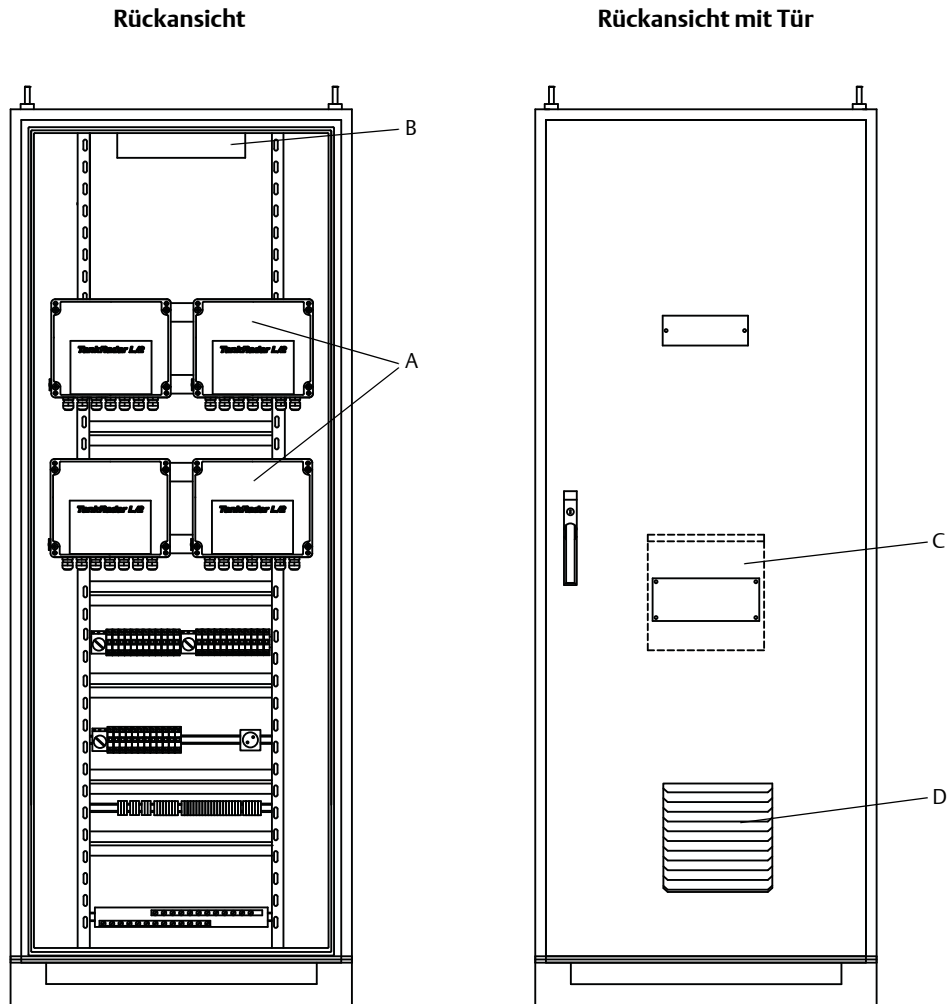
Abmessungen in mm (in.).

Abbildung 3. Allgemeine Auslegungszeichnung, Vorder-/Seitenansicht



- A. Kippbarer Monitor
- B. Ablage für Tastatur/Maus
- C. Leuchtröhre mit Türschalter
- D. Redundantes Serverpaar
- E. Satz redundanter Feldbus-Modems
- F. Lüfter
- G. Hebeöse
- H. Sockel

Abbildung 4. Allgemeine Auslegungszeichnung, Rückansicht



- A. Feldkommunikationseinheit
- B. Leuchtröhre mit Türschalter
- C. Tasche für Zeichnungen
- D. Filter/Lamellengitter

Deutschland

Emerson Process Management

GmbH & Co. OHG
Argelsrieder Feld 3
82234 Weßling
Deutschland

+49 (0) 8153 939 - 0
+49 (0) 8153 939 - 172
www.emersonprocess.de

Schweiz

Emerson Process Management AG

Blegistrasse 21
6341 Baar-Walterswil
Schweiz

+41 (0) 41 768 6111
+41 (0) 41 761 8740
www.emersonprocess.ch

Österreich

Emerson Process Management AG

Industriezentrum NÖ Süd
Straße 2a, Objekt M29
2351 Wr. Neudorf
Österreich

+43 (0) 2236-607
+43 (0) 2236-607 44
www.emersonprocess.at

Standard-Verkaufsbedingungen können hier abgerufen werden:
www.rosemount.com/terms_of_sale.
Das Emerson Logo ist eine Marke der Emerson Electric Co.
Rosemount und das Rosemount Logo sind eingetragene Marken von Rosemount Inc.
Modbus ist eine eingetragene Marke von Modbus Inc.
Alle anderen Marken sind Eigentum ihres jeweiligen Inhabers.
© 2015 Rosemount Inc. Alle Rechte vorbehalten.